



Ausgabe 1/2018

# Uttendorfer Gemeindenachrichten



Juli 2018

## Liebe Uttendorferinnen und liebe Uttendorfer!



### Liebe Uttendorferinnen und liebe Uttendorfer!

Wenn wir auch mitten im Sommerhalbjahr stehen, so möchte ich doch einen Rückblick auf die vergangenen Monate werfen. Vieles war wieder zu bewerkstelligen,

#### In dieser Ausgabe:

Jahresrechnung 2017 und Budget 2018	S. 4-6
Infopoint für Uttendorf und den Pinzgau.	S. 7
Informationen für Familien	S. 8-9
Trachtenmusikkapelle Uttendorf	S. 12-13
Ehrungen, Auszeichnungen	S. 14-16
Seniorentageszentrum Bramberg	S. 17
TVB Uttendorf u. Weißsee Gletscherwelt	S. 18-20
Veranstaltungskalender	S. 24

und so soll dieser Gemeindebericht allen Interessierten einen Überblick über das aktuelle Gemeindegeschehen im ersten Halbjahr 2018 geben, sowie auf die kommenden Vorhaben hinweisen. Beginnen möchte ich diesen Bericht aus der Gemeinde aber mit einem aufrichtigen „Dankeschön“ an verdienstvolle Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und der Vereine.

Anlässlich der Pensionierung nach **32 Dienstjahren** von Herrn **Dr. Hermann Timelthaler**, unserem Allgemeinmediziner und Sprengelarzt ist es mir ein großes Bedürfnis, mich im Namen der Gemeinde für sein **Wirken als langjähriger Gemeindevater und für sein besonderes Engagement zu bedanken**. Herr Dr. Timelthaler war und ist auch weit über die Ortsgrenze

hinaus geschätzt, er gilt als **gewissenhaft, verlässlich und korrekt**. Es war ihm immer ein großes Anliegen, für jegliche Probleme eine Lösung zu finden, dabei war sein Fachwissen und seine Gewissenhaftigkeit sicherlich von Vorteil. Seine PatientInnen konnten sich jederzeit auf eine gründliche Anamnese und gewissenhafte Diagnose verlassen. Sein besonderer Einsatz galt auch der **Betreuung des Seniorenwohnheims Uttendorf/Niedernsill** mit seinen vielen BewohnerInnen und der **medizinischen Betreuung der Lebenshilfe Niedernsill**. Dr. Timelthaler war überdies **Feuerwehrarzt** der FF Uttendorf und **Bahnbetriebsarzt** der Weißsee Gletscherwelt.

Dr. Hermann Timelthaler wurde aufgrund seiner hervorragenden jahrzehntelangen ärztlichen Betreuung der Gemeinde im Zuge des Frühjahrskonzertes der **Goldene Ehrenring** der Gemeinde Uttendorf überreicht.



Lieber Hermann - nochmals herzlichen Dank für dein Wirken und alles Gute, viel Gesundheit und Zufriedenheit für deinen neuen Lebensabschnitt. Mit jeder Veränderung ist auch ein Neubeginn

möglich, sodass ich an dieser Stelle unseren neuen Allgemeinmediziner, Herrn **Dr. Martin Lemberger** sehr herzlich in unserer Gemeinde begrüßen darf. Mit Herrn Dr. Lemberger und seinem bewährten Team ist es gelungen, einen hervorragenden Arzt zu gewinnen, um die medizinische Versorgung in Uttendorf auch in Zukunft sicherzustellen. Wir wünschen Hr. Dr. Lemberger und seinem Team alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg als Gemeindearzt.

Ebenso danke ich unserem scheidenden Ortsfeuerwehrkommandanten Herrn **HBI Ing. August Zingerle** für seine langjährige Tätigkeit in der FF Uttendorf. HBI Ing. Zingerle brachte sich besonders durch sein vielfältiges Fachwissen und seine menschliche Art über viele Jahre im Kommando ein. So war er unter anderem jahrelang



als OFK Stv. und die letzten 5 Jahre als OFK tätig. Mit Hilfe seiner Führungsqualitäten konnten in den letzten Jahren viele Einsätze bewerkstelligt werden, immer zum Wohle und zum Schutz der Bevölkerung. Aus diesem Grund wurde Herrn HBI. Zingerle die **Ehrenurkunde** der Gemeinde Uttendorf anlässlich der 144. Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf von der Gemeinde überreicht.

Ich bedanke mich persönlich bei HBI Ing. Zingerle für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit der Bevölkerung haben die Mitglieder der FFU

mit dem Ankauf eines 40KVA Notstromaggregats inklusive Anhänger aus der **Gemeinschaftskasse** geleistet. Für diesen Ankauf wurden neben den Landesmitteln **8.000.--Euro** von den Kameraden aufgebracht! Letztendlich ist die Arbeit unserer Feuerwehrkameraden ehrenamtlich und somit mit meiner größten Wertschätzung verbunden.

Dem neuen Ortsfeuerwehrkommandanten Herr **HBI Ing. Lukas Fritzenwanger**, sowie dem Ortsfeuerwehrkommandanten Stv. Herrn **BM Florian Schett** gratuliere ich sehr herzlich zur Bestellung und wünsche ihnen für ihre neue und verantwortungsvolle Aufgabe viel Freude, viel Erfolg und eine glückliche Hand bei den nicht immer einfachen Entscheidungen. Des Weiteren gilt einmal mehr mein Dank dem Kommando und der gesamten Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf für die ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeit zum Wohle der Mitbürger.

Eine weitere wichtige Institution zum Wohle der Dorfgemeinschaft ist für mich mit Sicherheit das Wirken der Trachtenmusikkapelle. Sie ist für die Gemeinde die musikalische Visitenkarte und begleitet diese über das ganze Jahr hindurch. Hier gilt mein Dank den beiden langjährigen Kapellmeistern, Herrn **Manfred Graber** und Herrn **Martin Frauenschuh**. Beide haben, verbunden durch ihre Freundschaft und das musikalische Können, die Trachtenmusikkapelle über viele Jahre geprägt. Sie haben es in ihrer Tätigkeit als Kapellmeister verstanden, musikalische Meisterleistungen aus den MusikerInnen hervorzuholen, sowie viele Kinder und die Jugend für die Musik zu begeistern.

Für diese Leistungen wurden beide Herren im Zuge des Frühjahrskonzerts seitens der Gemeinde geehrt.

Herrn Manfred Graber wurde die Große Ehrentafel und das silberne Verdienstzeichen der Gemeinde für seine **15-jährige Tätigkeit als Kapellmeister und 9-jährige Tätigkeit als Kapellmeister Stv.** überreicht. Ebenso wurde Herrn Martin Frauenschuh die Kleine Ehrentafel der Gemeinde für seine **4-jährige Tätigkeit als Kapellmeister und 13 Jahre als Kapellmeister Stv.** über-



reicht. Dem neuen musikalischen Leiter, Herrn **Martin Voithofer**, wünsche ich an dieser Stelle alles Gute und viel Erfolg für die weitere Zusammenarbeit mit der Trachtenmusikkapelle Uttendorf.

Ich darf nochmals den Dank an alle verdienstvollen Persönlichkeiten richten, denn es sind die Menschen die im Vordergrund stehen sollten.

Erfreulich ist der Rückblick auf die Wintersaison 2017/18. Der **Tourismus** als einer der wichtigsten Wirtschaftszweige unserer Gemeinde entwickelt sich durchaus positiv, die Nächtigungen im Zeitraum November bis März stiegen um rd. 6,4 %. Einher geht mit dieser Entwicklung, dass gleichzeitig die Bettenauslastung von 37,3 % des Vorwinters auf 39,4 % gestiegen ist. Zu diesen erfreulichen Zahlen darf ich meinen Dank an den scheidenden Tourismusverbandsobmann Herrn **Ing. Hubert Jakober** richten. Dieser legte nach **16 jähriger** Obmannschaft des TVB die Geschicke in jüngere Hände. Herr Ing. Hubert Jakober hat in seiner Zeit des Wirkens einen wesentlichen Beitrag zur



touristischen Weiterentwicklung der Gemeinde beigetragen. Gratulieren darf ich aber auch allen Tourismusbetrieben und Vermietern zu diesem Erfolg. Dem neuen **Obmann Herrn Andreas Scharler**, sowie dem neugewählten Ausschuss, wünsche ich alles Gute für die Zukunft.

Wie aus den Zahlen der **Jahresrechnung 2017** ersichtlich ist, konnte die Gemeinde das abgelaufene Finanzjahr sehr zufriedenstellend abschließen und wiederum einen deutlichen Überschuss erwirtschaften. Des Weiteren, konnten Rücklagen für wichtige zukünftige Aufgaben gebildet werden. Ein solches Ergebnis ist nur möglich, wenn alle Verantwortlichen sowohl in der Politik als auch in der Verwaltung einhergehen. Sowohl die Jahresrechnung als auch der **Jahresvoranschlag 2018** wurden von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Letzterer stellt die Weichen über den laufenden Betrieb und die geplanten Investitionen. Hier gilt mein besonderer Dank, aber auch die Wertschätzung, **allen MitarbeiterInnen** im Gemeindedienst.

Derzeit wird mit Sicherheit an einem der größten Infrastrukturprojekte gearbeitet, welches symbolträchtig für unsere Gemeinde ist. Der **Bau des neuen Gemeindeamtes** mit einer Brutto-Baukostensumme von 1,8 Mio. Euro (ohne Einrichtung). Bei dieser Investition der Gemeinde ist es sehr erfreulich, dass die Wertschöpfung in der Gemeinde bzw. in der Region verbleibt. Diese Tatsache zeigt auf, dass unsere heimischen Wirtschaftsbetriebe mit ihren MitarbeiterInnen eine hervorragende Arbeit leisten. Zu diesen Betrieben zählen unter anderem: Architekturbüro-Hasenauer, Planungsbüro Maier- Bmst. Klaus Wartbichler, Fa. Empl -Bau, Holzbau-Rainer, Trockenbau-Fa.

Egger-Bau, Spenglerei - Dankl, HKLS - Fa. Unterberger, Elektrotechnik - Fa. Altenberger, Fliesenleger - Fa. Hörfarter, Malerei - Fa. Egger, Fa. Eberl, Bauschlosser-Fa. Freiburger, Bautischlerei - Fa. Wertheim.

Mit diesen handelnden Firmen ist es ein gutes Gefühl, dieses Generationenprojekt umzusetzen.

Neben dieser infrastrukturellen Baumaßnahme wurden viele weitere Beschlüsse in den politischen Gremien zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde gefasst.



Umsetzen bzw. verbessern wollte die Gemeindevertretung die **Kinderbetreuung** in den Räumlichkeiten der Volksschule. Hier war angedacht, die vorhandenen zwei Klassenräume inklusive eines großen Bewegungsraumes bestmöglich für die fehlenden Kinderbetreuungsplätze zu nutzen. Es sollte zur bereits bestehenden Alterserweiterten Gruppe eine zusätzliche sogenannte AEG eingerichtet wer-

den. Die dafür nötigen Beschlüsse seitens der Gemeindevertretung (Kindergartenbedarfsbescheid) wurden bereits erlassen, sodass aus Sicht der Gemeinde einer Umsetzung nichts mehr im Wege stehen sollte. Nach Rücksprache des Rechtsträgers beim **Kindergartenreferat des Landes** wurde uns mitgeteilt, dass es gesetzlich nicht möglich ist, eine weitere AEG in diesen drei Räumlichkeiten einzurichten. Laut Auskunft des Gesetzgebers gibt es eine genaue bauliche Richtlinie (Raumbedarfsplanung je Gruppe) aus der hervorgeht, dass 72 m<sup>2</sup> pro Gruppe ohne Ruheraum vorhanden sein müssen.

Aus diesem Grund wurde uns die Umsetzung der zweiten Alterserweiterten Gruppe in den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten in der Volksschule verwehrt, da nur gesamt 51m<sup>2</sup> pro AEG vorhanden sind.

Auf Grund dieser Tatsache, ist es derzeit leider nicht möglich eine zweite AEG im Kindergartenjahr 2018/19 einzurichten. Gemeinsam sind wir weiterhin sehr bemüht, eine Verbesserung der Kinderbetreuungseinrichtungen herbei zu führen.

Zum Schluss wünsche ich nun noch allen Uttendorferinnen und Uttendorfern, sowie Gästen unserer Gemeinde und unserer Region eine gute Zeit und wunderschöne Sommertage am Badensee, bei Wanderungen oder einfach nur auf dem Liegestuhl in der Sonne.

Euer Bürgermeister  
Hannes Lerchbaumer

*Hannes Lerchbaumer*

Text: Bgm. Lerchbaumer  
Bilder: D. Sochor, FFU, F. Lechthaler,  
W. Innerhofer, Bmst. K. Wartbichler

# Aus der Gemeindestube - Jahresrechnung 2017

In der Gemeindevertretungssitzung vom 02.05.2018 erfolgte der einstimmige Beschluss der Jahresrechnung 2017.

Auch heuer konnte ein Sollüberschuss erwirtschaftet werden. Das ist in Zeiten allgemeiner Sparmaßnahmen nicht selbstverständlich und zeugt von einer sehr umsichtigen Kassaführung.

Der außerordentliche Haushalt beinhaltet überwiegend Kanalbaumaßnahmen und Straßensanierungen sowie den Bau des neuen Gemeindehauses.

## Die Gesamtsummen der Jahresrechnung 2017 lauten (in €):

### Ordentlicher Haushalt

Einnahmen	5.891.717,59
Ausgaben	5.667.069,07
<b>Sollüberschuss</b>	<b>224.648,52</b>

### Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	726.613,37
Ausgaben	763.155,15
<b>Sollabgang</b>	<b>- 36.541,78</b>

## Interessante Zahlen aus der Jahresrechnung 2017

### Einnahmen (in €)

Ertragsanteile Bund	2.634.819,66	Abwasserentsorgung	1.024.427,78
Grundsteuer A (Landwirtschaft)	14.216,90	Gemeindeabgaben	33.913,23
Grundsteuer B	211.530,14	Badesee	73.129,77
Kommunalsteuer/Interkom. Steuer- ausgl.	656.231,90		

### Ausgaben (in €)

Krankenhäuser	223.992,57	Sozialhilfe	306.683,00
Freiwillige Feuerwehr	106.842,94	Behindertenhilfe	259.526,00
Volksschule	155.245,15	Rettungsdienste	19.874,65
Neue Mittelschule	331.670,41	Jugendwohlfahrt	45.250,00
Schülerbetreuung	11.540,00	Förderung Wirtschaft/Gewerbe	94.905,05
Sonderschulen	6.194,73	Landwirtschaft/Güterwege	58.201,54
Polytechnische Schulen	9.122,86	Tierkörperbeseitigung	17.000,32
Fachschule für wirtschaftliche Berufe	6.732,00	Seniorenwohnheim/Abgangsdeckung	164.627,97
Berufsschulen	75.943,02	Schutzwasserbau/Salzachverband	54.358,21
Musik/Musikum/darstellende Kunst	59.405,14	Abwasserbeseitigung	1.024.427,78
Sport (inkl. Multisportanlage)	80.591,63	Landesumlage	176.528,29
Badesee	106.032,48	Straßenbau/Straßenverkehr	299.777,37
Pfarrkindergarten	243.121,80	Bauhof	165.004,48
Bienenhaus	52.669,36	Friedhof	18.754,06
Fremdenverkehr	40.347,67	Öffentliche Beleuchtung	15.537,84



# Budget 2018

**Der Jahresvoranschlag 2018** wurde unter Beachtung der Vorgaben des Landes von Bgm. Hannes Lerchbaumer und der Leiterin der Finanzverwaltung der Gemeinde Uttendorf erstellt. Aufgrund des vorausschauenden

Wirtschaftens der Vorjahre konnte die Gemeinde Uttendorf auch für das laufende Jahr wieder ein ausgeglichenes Budget erstellen.

Der **Budgetentwurf** wurde in der Gemeindevertretungssitzung

am 14. Dezember 2017 einstimmig beschlossen.

Ebenso stimmten die Mitglieder der Gemeindevertretung den nachstehenden **Gebühren und Tarifen für 2018** zu.

<b>Die Gesamtsummen des Budgets 2018 lauten (in €):</b>	
<b>Ordentlicher Haushalt</b>	
Summe der Einnahmen	6.268.200,00
Summe der Ausgaben	6.268.200,00
<b>Außerordentlicher Haushalt</b>	
Summe der Einnahmen	3.232.900,00
Summe der Ausgaben	3.232.900,00



## Die Gebühren und Tarife im Einzelnen

a)	Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500%
b)	Grundsteuer von Grundstücken nach dem Steuermessbetrag (B)	500%
c)	Kommunalsteuer	3%
d)	Hundesteuer I. Hund je Haushalt	€ 40,00
	Hundesteuer für weitere Hunde je Haushalt	€ 50,00
e)	Hundesteuer für zweiten bzw. weitere Hunde je Landwirtschaft	€ 40,00
	Hundesteuerbefreiung laut Hundesteuerverordnung	€ 0,00
f)	Vergnügungssteuer nach der Steuerordnung	Ja
g)	Ortstaxe, pro Nächtigung	€ 1,30
	<b>Besondere Ortstaxe</b>	
	Bis 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 260,00
	Mehr als 40 m <sup>2</sup> bis einschließlich 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 338,00
	Mehr als 70 m <sup>2</sup> bis einschließlich 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 390,00
	Mehr als 100 m <sup>2</sup> bis einschließlich 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 468,00
	Mehr als 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 494,00
	Bei dauernd abgestellten Wohnwagen	€ 169,00
h)	Tourismusförderungsfonds	€ 0,05
i)	<b>Zuschlag besondere Ortstaxe</b>	
	Bis 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 78,00
	Mehr als 40 m <sup>2</sup> bis einschließlich 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 101,40
	Mehr als 70 m <sup>2</sup> bis einschließlich 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 117,00
	Mehr als 100 m <sup>2</sup> bis einschließlich 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 140,40

Mehr als 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche	€ 148,20
Bei dauernd abgestellten Wohnwagen	€ 50,70

Es werden noch **folgende Abgaben und Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif** bzw. nach den **festgesetzten und genehmigten Sätzen** erhoben

- a) Gemeindeverwaltungsabgaben lt. Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabenverordnung 2012
- b) Kommissionsgebühren lt. Landes- und Gemeinde-Kommissionsgebührenverordnung 2012
- c) **Grabgebühren**
- |                                 |  |          |
|---------------------------------|--|----------|
| Normalgrab                      |  | € 400,00 |
| Tiefgrab                        |  | € 475,00 |
| Urnengrab                       |  | € 128,00 |
| Aufbahrungshalle Pauschalgebühr |  | € 41,00  |
| Kranzensorgung                  |  | € 6,23   |
- d) **Gebühren zur Abwasserbeseitigung**
- |                                   |  |          |
|-----------------------------------|--|----------|
| Laufende Gebühr je m <sup>3</sup> |  | € 3,65   |
| Interessentenbeitrag pro Punkt    |  | € 594,00 |
- e) Sperrstundenabgabe lt. LGBl. Nr. 47/1952 i.d.G.F. Ja
- f) **Müllabfuhrgebühren**
- |   |          |          |
|---|----------|----------|
| Deponiegebühr pro kg  |          | € 0,25   |
| Biotonne 80 l   | Jährlich | € 110,00 |
| Biotonne 120 l  | Jährlich | € 292,16 |
| Biotonne 240 l  | Jährlich | € 584,21 |
| Restmüll-Grundgeb. Tonne 1 Pers.  | Jährlich | € 28,60  |
| Restmüll-Grundgeb. Tonne 2 Pers.  | Jährlich | € 68,53  |
| Restmüll-Grundgeb. Tonne 3 Pers.  | Jährlich | € 79,53  |
| Restmüll-Grundgeb. Tonne 4 Pers. u. mehr  | Jährlich | € 91,08  |
| Restmüll 1 Pers./6 Säcke  | Jährlich | € 33,83  |
| Restmüll 2 Pers./9 Säcke  | Jährlich | € 46,64  |
| Restmüll 3 Pers./14 Säcke   | Jährlich | € 72,60  |
| Restmüll 4 Pers./20 Säcke   | Jährlich | € 103,62 |
| Restmüll 5 Pers./23 Säcke   | Jährlich | € 119,24 |
| Restmüll 6 Pers./26 Säcke   | Jährlich | € 129,14 |
| Müllsäcke per Stk.  |          | € 5,23   |
| Müll Mindestvolumen pro Haushalt - 1 Pers./20 kg Restmüll - jede weitere Person/10 kg |          |          |
- g) Anwendung des Anliegerleistungsgesetzes jeweils zu beschließen Ja

### Privatrechtliche Entgelte

- |  |        |
|--|--------|
| a) Badebenützungsentgelte - Tageskarte             | € 5,00 |
| b) Badebenützungsentgelte - Kinder von 6-15 Jahren | € 3,00 |
| c) Badebenützungsentgelte Senioren                 | € 4,00 |

# Infopoint

## INFOPOINT für Uttendorf und den Pinzgau

### 2018 geht in Uttendorf das neue gemeindeübergrei- fende Informationssystem in Betrieb:

Die Gemeinde installiert beim Eingangsbereich zum neuen Gemeindeamt einen multimedialen Infopoint mit freiem Internetzugang (siehe Foto unten).

Das **neue Bürgerinformationssystem** steht allen BürgerInnen und Gästen kostenfrei zur Verfügung. Die Informationen des neuen Bürgerinformationssystems mit dem Projektnamen „Gemeindeausstellung Uttendorf –

Infopoint Pinzgau“ sind lokal, regional und überregional gestaltet und können im Pinzgau und im Land Salzburg an Infopoints und über die Homepage der Gemeinde [www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at) und [www.uttendorf.com](http://www.uttendorf.com) abgerufen werden.

Nachstehend einige Bereiche, über die Sie sich beim Infopoint informieren können:

- Aktuelle Nachrichten und Verwaltung der Gemeinde (E-Government) mittels Zugriff auf: [www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at) und [www.uttendorf.com](http://www.uttendorf.com)
- Firmenindex lokal/regional/überregional (Gewerbe, Handwerk, Dienstleister, Rechtsberatung, Handel, Gesundheit, Gastronomie u. Vermieter, etc.)

- Suchfunktionen nach Firmen und Tätigkeiten über Suchbegriffe
- Versand von E-Mails
- Kostenfreie Internet Nutzung (mit aktiviertem Jugendschutzfilter)
- Orientierung mittels Ortsplan
- Geschichtliches, Veranstaltungen und Vereine
- Tageszeiten, aktuelle Wetterdaten
- Notdienste, Notrufnummern, u.v.m.



Die Firma Infopoint PlanungsgmbH ist für die Information und Datenanbindung der Betriebe zuständig und wird sich mit den Betrieben in Verbindung setzen.

Ihr Ansprechpartner:  
Benjamin Malzl 0664 – 22 65 319  
[office@infopointplanung.at](mailto:office@infopointplanung.at)



Text u. Bilder: Infopoint PlanungsgmbH



## Was „Forum Familie“ für Sie tun kann

Das Leben in einer Familie mit Kind(ern) verläuft fast immer abwechslungsreich, spontan und bunt. Nicht immer kennen Eltern die Antwort oder Lösung für Fragen, Anliegen, Probleme oder Situationen, die sich oft recht kurzfristig ergeben.

### Solche und ähnliche Fragen treten im Alltag immer wieder auf:

- Wo bekomme ich Unterstützung bei der richtigen Schulschulwahl für mein Kind?
- Wer hilft uns, wenn es Probleme oder Konflikte im (Schul-)Alltag gibt?

- Was kann ich tun wenn mein Kind (im Internet) gemobbt wird?
- An wen wende ich mich bei Erziehungsproblemen?
- Wer berät mich oder gibt mir Tipps wenn mein Kind ständig vor dem Computer sitzt und sich zu viel mit dem Internet oder sozialen Medien beschäftigt?

Oft wissen Eltern nicht, an welche Stelle sie sich mit Ihren Anliegen wenden sollen.

Für solche und ähnliche Fragen ist **Forum Familie – Elternservice des Landes** in jedem Bezirk

die richtige Anlaufstelle. Die MitarbeiterInnen in den Regionen kennen fast immer die passenden Hilfs- und Beratungsstellen in der Nähe.

### Kontaktdaten Pinzgau:

Forum Familie Pinzgau - Elternservice des Landes  
Christine Schläffer  
Tel. 0664/82 84 179  
forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at  
www.salzburg.gv.at/neuigkeiten-pinzgau  
Dorfstraße 4  
Gemeindeamt  
5722 Niedernsill



## Onlinebroschüre: Geld für die Familienkassa

Die Online-Broschüre „Geld für die Familienkassa“ vom Forum Familie - Elternservice des Landes wird jährlich aktualisiert. Folgende Themenbereiche sind abgedeckt:

- Vor der Geburt
- Nach der Geburt - Kinderbetreuung
- Fördertipps für Gesundheit und Pflege
- Fördertipps beim Wohnen
- Fördertipps für verschiedene Lebenslagen

- Fördertipps für Schulkinder
- Fördertipps für Lehrlinge
- Fördertipps zur Aus- und Weiterbildung für Erwachsene
- Ebbe in der Kassa & finanzielle Notlage
- Finanzielle Erleichterungen für Menschen mit Behinderung

Die Broschüre steht zum Download bereit unter:  
[www.salzburg.gv.at/familienkassa.pdf](http://www.salzburg.gv.at/familienkassa.pdf)



## Kinderbetreuung im Sommer - Feriendatenbank

Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche - Spiel, Spaß und (Ent)Spannung in den Sommerferien!

**Datenbank - Betreuungsangebote in den Ferien:** Familien, die interessante Angebote für ihre Kinder suchen, werden in der Datenbank schnell fündig. Nach Bezirk/Gemeinde filtern oder Alter des Kindes und des gewünschten Zeitraumes eingeben, schon wer-

den die passenden Programme aufgelistet.

Vor allem berufstätige Eltern stehen häufig vor der Frage wie die Kinder in den großen Ferien gut betreut werden können. Das kann schwierig werden, wenn die Betreuungseinrichtung in der eigenen Gemeinde länger geschlossen ist und der Urlaub zur Überbrückung dieser Zeit nicht ausreicht.

Infos unter folgendem Link:  
[www.salzburg.gv.at/ferienprogramme](http://www.salzburg.gv.at/ferienprogramme)

Ihre Anfragen beantworte ich auch gerne am Telefon oder per Mail:

Christine Schläffer,  
**Forum Familie Pinzgau –**  
Elternservice des Landes  
Tel. 0664/82 84 179, [forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at](mailto:forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at)

## Gutscheine für Schul- und Kindergartenanfänger

Vor einigen Jahren wurde im Salzburger Landtag die Kürzung der Zuschüsse des Landes für die Kinderbetreuung beschlossen.

Der **Zuschuss zu den Kinderbetreuungsbeiträgen wird zwar weiterhin allen Eltern gewährt**, jedoch wurde die Höhe um 50% reduziert.

Die Kürzung des Zuschusses stellt eine zusätzliche Belastung für die Eltern dar.

Zwar kann die **Gemeinde Uttendorf** die anfallenden Mehrkosten nicht decken, sie bietet aber auch heuer wieder Gutscheine für Uttendorfer Familien mit

**Schulstartern** (€ 100) & **Kindergartenanfängern** (€ 50) an. Diese können in einem Geschäft in Uttendorf eingelöst werden.

**Wer hat Anspruch auf einen Gutschein?**

Kinder, die mit **Hauptwohnsitz** in Uttendorf gemeldet sind **UND** im September 2018 in der **ersten Klasse der Volksschule** starten **ODER** im September 2018 im **Pfarrkindergarten** oder im **Bienenhaus** starten.

Die Gutscheine können von den Eltern **ab Anfang November**

**2018** (gegen Vorlage des diesbezüglich im Herbst 2018 erhaltenen Schreibens) im **Gemeindeamt-Bürgerservice** bei Victoria Rammler abgeholt werden.

Die Eltern füllen ein Übernahmeformular aus und können dann die Gutscheine **bis Ende Dezember 2018** in Uttendorf **einlösen**.



## Der Salzburger Familienpass

### Spaß und Sparen mit dem Familienpass

Die Ausstellung des Familienpasses **erfolgt kostenlos und ist unbürokratisch bei ihrer Wohnsitzgemeinde** (die Familie muss den Hauptwohnsitz in einer Gemeinde im Bundesland Salzburg haben). Der Familienpass ist nach der Ausstellung drei Jahre gültig.

Die gemeinsame Freizeit in Familien wird immer knapper. Zu oft wird diese Zeit mit Fernsehen und Computer, immer seltener mit gemeinsamen Aktivitäten wie Spielen und Ausflügen verbracht. Der Salzburger Familienpass bietet ein großes und abwechslungsreiches Angebot für preisgünstige Aktivitäten. Für jede Witterung stehen interessante Programme aus Sport, Kultur und Spaß zur Auswahl - sei es in der Natur oder auch als Alternativen für Schlechtwettertage.

Der **Familienpass** gilt für Familien, Lebensgemeinschaften oder Alleinerziehende und deren Kinder und Pflegekinder bis zum 18. Geburtstag. Inwiefern eine Ermäßigung bis zum 18. Geburtstag gewährt wird, liegt im Ermessen des Familienpass-Partners.

Die im Pass eingetragenen Personen müssen mit dem/der AntragstellerIn im gemeinsamen Haushalt leben. Seit 2012 ist es möglich, eine zweite erwachsene Person, die nicht im gemeinsamen Haushalt lebt, in den Familienpass eintragen zu lassen.

**Seit 2016 neu:** Die **Salzburger Familienpass-App** fürs Smartphone. Bei neu ausgestellten Familienpässen wird seit 20. Juni 2016 ein persönlicher QR-Code mit aufgedruckt. Damit kann man - sofern gewünscht - den Familienpass auch als Digitalen Familien-

pass am Smartphone freischalten. Beides ist also möglich - und weiterhin voll gültig: Papier-Pass und / oder digitaler Pass.

Download „Antrag auf Ausstellung eines Familienpasses“ unter: [www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at) - Bürgerservice - Formulare.



# Neue Hausarztpraxis inkl. Apotheke in Uttendorf



## Dr. Martin Lemberger

Arzt für Allgemeinmedizin

Kirchenstraße 7/1

5723 Uttendorf

Tel: 06563/20428 Fax DW 4 VP Nr. 233843



Nach einer intensiven Vorbereitungszeit freuten sich Dr. Martin Lemberger und sein Team, ihre Hausarztpraxis inkl. Apotheke in Uttendorf in der Kirchenstraße am 3. April 2018 eröffnen zu können.

Mittwoch	15:00-16:00 (nach Terminvereinb.) 16:00-18:30
Donnerstag	08:00-10:00
Freitag	07:30-11:30



### Ordinations/Apothekenöffnungszeiten:

Montag	07:30-11:30 16:00-18:00
Dienstag	07:30-11:30



Text u. Bilder: Dr. M. Lemberger

Für medizinische Notfälle außerhalb der Ordinationszeiten wählen Sie bitte die Tel. Nr. 141!

**Hausapotheke:** die Medikamentenausgabe erfolgt ausschließlich zu Ordinationszeiten.

## VergissDEINnicht – Betreuung

### Betreuung drei Stunden im Monat kostenlos!

Betreuen und pflegen Sie eine/n Angehörige/n zu Hause? Das ist eine große Aufgabe und eine in jeder Hinsicht wertvolle Leistung, die für unsere Gesellschaft viel bedeutet.

Das Projekt VergissDEINnicht der Leaderegion Nationalpark Hohe Tauern hat in Zusammenarbeit mit dem Verein Rollende Herzen für diesen Fall ein besonderes Angebot: Wir bieten Ihnen **Entlastung durch geschultes Fach-**

**personal für drei Stunden im Monat kostenlos.** Das heißt, Sie können in dieser Zeit einen wichtigen Termin wahrnehmen, aber auch einfach einmal ein paar Stunden ausspannen oder individuell für sich selber nutzen. Eine Auszeit, wo man sich um die Betreuung nicht sorgen muss, kann schon eine große Hilfe sein. Bei Interesse einfach anrufen, wir kommen zu einem Erstgespräch gerne zu Ihnen nach Hause. Wenn Sie eine/n demente/n Angehörige/n betreiben, bieten wir kostenlos zusätzlich für die betroffene

Person gerne Validierung (Hilfe durch verständnisvolle Gesprächstechnik), Förderung und Aktivierung durch Demenztrainer/innen bei Ihnen zu Hause an.

**Nützen Sie als pflegende/r Angehörige/r dieses Angebot, wir sind nur einen Anruf entfernt: 0660/65 44 477 oder 0664/85 65 777!**



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM  
FÜR NACHHALTIGKEIT  
UND TOURISMUS





# Schachklub in Uttendorf

## Im Schachklub tut sich was

Der „Schachklub“ in Uttendorf ist eine Sektion des örtlichen Union Sportklubs. Seit 1961 wird in unserem Dorf organisiertes Schach gespielt.

Momentan hat die Sektion 37 aktive Spieler(innen). Diese kommen aus 13 verschiedenen Gemeinden, wobei 12 aus Uttendorf sind. 14 der Mitglieder sind Schüler und Jugendliche. Zu diesen Aktiven stoßen noch weitere 10 Kinder, die heuer den Anfänger-Schachkurs besuchen. In Summe spielen also momentan in Uttendorf 47 Personen aktiv Schach.

Als Sektionsleiter fungiert seit mehr als 10 Jahren Thomas Feichtner (Bild unten links), der in der Elo-Liste (das ist eine Rangliste nach der Spielstärke) des Klubs die Nr. 2 ist und schon dreimal Vize-Landesmeister im Blitzschach war.

Elo-Spitzenreiter im Klub ist Günther Hahn (Bild unten rechts), im Land Salzburg momentan die Nr. 18.



Neben einer Beteiligung an den Mannschaftsbewerben des Landes, an vielen überregionalen Einzel- und Mannschaftsturnieren werden im Ort monatlich verschiedene Bewerbe organisiert. Dabei sind Gäste jederzeit willkommen. Im Herbst wird wieder ein Schüler-Kurs für Anfänger gestartet.

Im Lauf der Jahre konnten von den Mitgliedern unseres Klubs mehr als 20 Landesmeistertitel errungen werden, großteils im Jugendschach. Die beiden letzten derartigen Titel erreichten heuer Alexander Hörfarer in U12 und Marco Maier in der Altersgruppe U 14. Beide, im Bild oben zu sehen, durften deshalb vor kurzem bei den Österr. Meisterschaften in Kärnten mitspielen. Hier traten sie gegen stärkste Konkurrenz an.

Alexander konnte mit 2,5 Punkten aus 7 seinen Sitzplatz 26 halten, Marco war als Nr. 26 gestartet und beendete das Turnier mit 3 Punkten auf Platz 19. Beide erzielten eine um rund 200 Punkte bessere Eloleistung als ihre momentane Zahl ist. Bei diesen schweren Partien gewannen sie sicher viel Erfahrung.



**Alle aktuellen Infos findet man auf unserer bestens gewarteten Homepage:  
<https://usku.blogspot.com>**

*Text und Bilder: Schachclub Uttendorf*

# Trachtenmusikkapelle Uttendorf - Bericht Frühjahrskonzert 2018

Nachdem die Trachtenmusikkapelle Uttendorf im letzten Frühling ihr 160. Bestandsjahr feierte, lud der Verein heuer wieder zum traditionellen Frühjahrskonzert im großen Turnsaal der Neuen Mittelschule Uttendorf.

Das diesjährige Konzert erfolgte unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Martin Voithofer. Sein Debut stellte Martin unter das Motto der vier Elemente:

Storm Of The Century“. Dieses wurde vom Österreicher Otto M. Schwarz anlässlich des gleichnamigen, verheerenden Sturms im Jahre 2007 komponiert, um musikalisch die Verwüstung, die der Orkan über Mitteleuropa hereinbrachte, aufzugreifen. Geradezu leichtfüßig und sorgenfrei erschien im Kontrast dazu das folgende Stück: „Cloud(iu)- Der Wolkenmann“. Im Solo glänzte Bianca Scheiber auf der Querflöte.

Ein Highlight bildete das Stück „Fire“ von Bruce Springsteen, beeindruckend gesungen von der Saxophonistin Theresa Blumthaler.



Im folgenden Stück „Watermelon Man“ zeigte Theresa's Registerkollegin Claudia Entfellner ihr Können am Tenorsaxofon. Die Solo-Melodie wurde von Hannes Kittl auf der Trompete weitergeführt und vollendet. Mit dem vorläufigen Abschlussstück „In The Stone“, einem Radioklassiker, vollendete die TMK Uttendorf das Motto der vier Elemente und verabschiedete sich von ihren Zuhörern. Nach langem Applaus zeigte Theresa Blumthaler in der Zugabe „Ich bin Ich (Wir sind Wir)“ von Rosenstolz noch einmal ihre schöne Stimme.

Auch heuer wurde die Tradition weitergeführt und der Ehrenkapellmeister Franz Möschl auf die Bühne gebeten, um die Zuhörer mit dem Dirigat des 47er Regiment Marsches in den Abend zu entlassen. Beim gemütlichem Zusammensein klang die Konzertenacht schließlich in der Aula der NMS aus.

Die TMK Uttendorf bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Zuhörern für die Unterstützung und zahlreiche Teilnahme am Frühjahrskonzert 2018 und freut sich auf ein Wiedersehen bei den Sommerkonzerten 2018!



Wasser, Feuer, Erde und Luft. So wurde das Konzert mit dem Stück „Black River Overture“ eröffnet.

Martin Frauenschuh, der langjährige Kapellmeister der TMK Uttendorf, verabschiedete sich vom Taktstock durch das Dirigat dieser imposanten Overture. Angelika Resch, die Moderatorin des Abends, bedankte sich im Namen aller Mitglieder der Trachtenmusikkapelle bei Martin für seine langjährige Tätigkeit. Sie begrüßte den neuen Kapellmeister Martin Voithofer und wünschte ihm alles Gute und viel Erfolg für die weitere Zusammenarbeit mit der Musikkapelle. Der offizielle Einstand des neuen musikalischen Leiters erfolgte mit dem intensiven und aufreibenden Stück „Kyrill –

Im letzten Stück vor der Pause, „Everest“, entführte die Musikkapelle ihre Zuhörer in luftige Höhen.

Der Übergang von Wasser zu Feuer gelang durch das Eröffnungsstück des zweiten Teils: „Fire And Ice“, ebenfalls komponiert von Otto M. Schwarz. Darauf folgte der Klassiker „Beyond The Sea“, der auch als Blasmusik-Arrangement wirkt. Ursprünglich nur „The Sea“, enthält das Stück Motive des Meeres, das sich im Lauf der Gezeiten bewegt und so auf den Mond verweist, der auch auf den Einladungen und dem Bühnenbild des Konzerts, entworfen von Saxophonist Anton Entfellner, zu sehen war.



## Liebe Freunde der Uttendorfer Sommerkonzerte!

Die Musi lädt ei '18 – vom 26. Juni bis 31. August öffnet sich wieder die musikalische Sommerkonzert-Tüte:

In ihrer 11ten Auflage der Konzertreihe werden viele MusikerInnen in unterschiedlichen Ensembles und Formationen auftreten.

Ihr vielseitiges Musizieren wird damit hör- und erlebbar gemacht.

Unsere Veranstaltungen im heurigen Sommer:

- Dienstag, 26. Juni – Musikum Open-Air
- Dienstag, 03. Juli – Horn-Connection & Wickie
- Freitag, 06. Juli – Dämmerchoppen beim Dorffest
- Dienstag, 10. Juli – Vokalensemble „Hohes C“ aus Salzburg
- Dienstag, 17. Juli – Big Band 2000
- Freitag, 20. Juli – Abendkonzert der Musikkapelle Uttendorf
- Dienstag, 24. Juli – Projektorchester Oberpinzgau
- Dienstag, 31. Juli – „Hohes Blech“ und „Tiefes Blech“
- Freitag, 03. August – Gemeinschaftskonzert Bürgermusik Mittersill und Musikkapelle Uttendorf
- Dienstag, 07. August – SAX&QUER feat. Ariane Füßl
- Dienstag, 14. August – Juvavum8
- Freitag, 17. August – Abendkonzert der Musikkapelle Uttendorf
- Dienstag, 21. August – Holzbläserensembles
- Donnerstag, 23. August – Open-Air „Johanns Erben“
- Dienstag, 28. August – „Juniper 2“ und Uttendorfer Schlagwerker, TanzAG Mittersill
- Freitag, 31. August – Dämmerchoppen zur Bauernherbst-Eröffnung

# Die Musi



l ä d t e i

Die Konzerte finden bei jeder Witterung statt! Programmänderungen vorbehalten. Weitere Informationen im Internet unter: [www.tmk-uttendorf.com](http://www.tmk-uttendorf.com)

Text u. Bilder: TMK Uttendorf

## Personaländerungen Gemeinde Uttendorf

Gemeindebauhof: nachdem zwei Bedienstete ihre Tätigkeit beim Gemeindebauhof beendet haben, erfolgte die Nachbesetzung durch Gerald Kaltenhauser und Martin Kaltenhauser, deren Dienstbeginn im Mai 2018 bzw. im Juni 2018 war.

Wir bedanken uns herzlich bei den ausgeschiedenen Kräften für die jahrelange gute Mitarbeit im

Bauhof und wünschen Gerald und Martin für ihre Tätigkeit alles Gute!

Reinigung Schulen: Frau Astrid Nußbaumer trat im Frühjahr, nach 15 Jahren als Reinigungskraft in den Schulen, in den Ruhestand ein. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Astrid für die gute, stets zufriedenstellende Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Glück, Ge-

sundheit und eine erfüllte Zeit in ihrem Ruhestand.

*Zusammenkommen ist ein  
Beginn,  
zusammenbleiben ist ein  
Fortschritt,  
zusammenarbeiten ist ein  
Erfolg.  
(Henry Ford)*



# Ehrung

## Ehrung von Dr. Hermann Timelthaler

Unser Allgemeinmediziner Dr. Hermann Timelthaler wurde beim diesjährigen Frühjahrskonzert für seine langjährigen Dienste in der Gemeinde Uttendorf geehrt. Bürgermeister Lerchbaumer überreichte Dr. Timelthaler in diesem feierlichen Rahmen den Goldenen Ehrenring der Gemeinde Uttendorf. Unser Gemeindevater hat nach 32 Jahren im Dienste der Allgemeinheit seine Praxis geschlossen. Um aufzuzeigen, wie vielfältig die Aufgaben unseres „Doktors“ waren, lohnt sich ein kleiner Rückblick auf seine Tätigkeiten in unserer Gemeinde.

Nach der Matura in Zell am See und dem Studium an der Universität Innsbruck war er als Turnusarzt im Krankenhaus Zell am See beschäftigt. Im Jahr 1986 trat er die Nachfolge von Dr. Klammler an und begann als Allgemeinmediziner und Sprengelarzt für Uttendorf und Niedernsill.

Dr. Timelthaler war die Gemeinde Uttendorf bereits bekannt, denn als Feriapraktikant der ÖBB-eigenen Stubach – Weißsee Seilbahn hatte



er bereits während des Studiums die Gelegenheit, den Ort und seine BewohnerInnen kennenzulernen.

Dr. Timelthaler war über 30 Jahre lang für seine Patientinnen und Patienten da und als Sprengelarzt für Uttendorf und Niedernsill zuständig. Darüber hinaus war er für die medizinische Betreuung des Hauses der Senioren verantwortlich, er betreute auch die Lebenshilfe Niedernsill und zeigte großes Engagement als Feuerwehrarzt der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf und als

Bahnbetriebsarzt der Weißsee-Gletscherwelt Bergbahnen. Auch als Schularzt für die beiden Schulen sowie in der Mutterberatung war Dr. Timelthaler tätig.

Zu den Ärzten der Umgebung pflegte er ein sehr kollegiales Verhältnis. Seine Kollegen anerkannten sein Fachwissen in vielen Bereichen, wie z. B. bei Reiseimpfungen, bei rechtlichen Fragen insbesondere im Sprengelarztwesen etc. Sein Rat wurde immer gern in Anspruch genommen.

Dr. Timelthaler wurde somit weit über die Ortsgrenzen hinaus geschätzt. Seine Patientinnen und Patienten konnten auf gewissenhafte Diagnosen und umfassende Besprechungen und Erklärungen vertrauen.

Die Gemeinde Uttendorf bedankt sich im Namen aller Uttendorferinnen und Uttendorfer für seine vorbildliche Ausübung der landärztlichen Tätigkeit. Wir wünschen Dr. Timelthaler für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute!



Text: Andrea Lechner  
Bilder: Friedl Lechthaler



## Bauernehrung in Uttendorf



Am 14. Jänner, nach fast 26 Jahren, war es wieder soweit, 108 Uttendorfer Bäuerinnen und Bauern wurde für ihren unermüdlischen Einsatz Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Nach einem festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Uttendorf wurde im Gasthof Flatscher in Stuhlfelden gefeiert. Neben den zahlreichen Ehrengästen standen natürlich jene Bäuerinnen und Bauern im Mittelpunkt, die ihre Höfe seit Jahrzehnten unter oft schwierigen Umständen bewirtschaftet haben.

Es war gerade diese Generation der 60 bis 80jährigen, die die Mechanisierung auf den Höfen stark mitgeprägt hat. Die nächste Herausforderung war bestimmt der EU-Beitritt mit seiner riesigen Bürokratie.

*Wir ersuchen die Gemeinde über persönliche Erfolge zu informieren. Nur wenn wir davon in Kenntnis gesetzt werden, können wir mit einer Veröffentlichung reagieren.*

*meldeamt@uttendorf.at;  
Gudrun Entfellner*



Humorvoll und voller Anerkennung waren die Grußworte der Ehrengäste. Enkelkinder spielten auf und gaben dem Fest einen schönen Rahmen. Die Ehrenurkunden wurden von Landwirtschaftskammerpräsident Franz Eßl und Landesrat Josef Schwaiger überreicht. Beim gemütlichen Ausklang gab es natürlich viel zu erzählen und viel zu lachen.

„Wir möchten uns noch einmal bei allen Sponsoren - der Raiffeisenbank Oberpinzgau, dem Lagerhaus Pinzgau und der Gemeinde Uttendorf - und all jenen, die mitgeholfen haben das Fest zu organisieren und zu gestalten - herzlich bedanken. Bei unseren Bäuerinnen und Bauern möchten wir uns bedanken, dass sie unserer Einladung so zahlreich gefolgt sind.“

Wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute und noch viel Zeit, um die wohlverdiente Ruhe zu genießen. Und vergesst nicht, „so ein „Kunnt“-Bauer („Kunnt ma nid bittschö kurz höffn“) ist sicher auf jedem Hof willkommen und unentbehrlich!“, so Ortsbauernobmann Sepp Rattensberger und Ortsbäuerin Helga Gruber.



Text u. Bilder: Ortsbauernobmann  
Sepp Rattensberger



## Persönliche Erfolge und Auszeichnungen

Stefanie Lechner ist  
Tischlermeisterin

Stefanie Lechner, Tobersbachstraße 20, besuchte nach der Grundschule die HAK Zell am See, was aber nicht ihre Berufung war. Und so beendete sie nach 2 Jahren die Schule und begann 2010 im elterlichen Betrieb die 4-jährige Lehre zur Tischlereitechnikerin.

Nach 4 Jahren Praxis in Werkstatt und Büro besuchte sie 5 Monate den Meisterkurs in Innsbruck und legte im Juni 2018 die Meisterprüfung positiv ab.

Herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel!



Bild u. Text: F. Lechner Fenster-Türen-Innenausbau Ges.m.b.H.

## Erlebnisbadesee Uttendorf



© D. Sochor

### Tarife 2018

Tageskarte Erwachsene: € 5,00  
Tageskarte Senioren: € 4,00  
Tageskarte Kind (6-15 J.): € 3,00  
Zeitkarte 2 Stunden: € 3,00  
Zeitkarte ab 16 Uhr: € 3,00

Schirmverleih: € 5,00

#### Saisonkarten:

Jugendliche (16-18 J.) € 30,00  
Erwachsene € 36,00  
Familien € 65,00

#### Öffnungszeiten:

Täglich 09:30 - 18.00 Uhr



## Gemeinschaft erleben!

### SENIOREN.TREFF BRAMBERG

Seniorinnen und Senioren, die Unterstützung im Alltag benötigen bzw. in Gesellschaft anderer eine abwechslungsreiche Freizeit verbringen möchten, können sich über ein neues Angebot freuen. Seit April bieten der Regionalverband Oberpinzgau und das Hilfswerk Betreuung und Unterhaltung im Senioren.Treff Bramberg an.



Im April des Jahres hat der Senioren.Treff des Hilfswerks Salzburg im Ärztehaus Bramberg seine Türen geöffnet. An drei Tagen die Woche wird seither der Alltag von Senior/innen durch das Angebot einer Tagesbetreuung im Oberpinzgau bereichert. Die Öffnungstage sind Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8 bis 16 Uhr.

#### Unterstützung und Entlastung

Mit dem neuen Dienstleistungsangebot reagieren die Gemeinden Bramberg, Neukirchen, Hollersbach, Krimml und Wald auf die steigende Nachfrage nach Pflege und Betreuung im Oberpinzgau. „Viele Menschen möchten auch im hohen Alter noch in ihren eigenen vier Wänden leben“, erklärt Elke Schmeiderer, Leiterin der Hilfswerk Familien- und Sozialzentren im Pinzgau. „Wenn allerdings ein Pflege- oder Betreuungsbedarf besteht, ist das nicht immer ganz einfach. Mit dem Senioren.Treff Bramberg werden Angehörige entlastet, da eine tageweise Pflege und Betreuung für Seniorinnen und Senioren genutzt werden kann. Wir freuen uns, dass wir diese Einrichtung im Auftrag der Gemeinden realisieren durften!“

#### Pflege und Betreuung

Der Senioren.Treff Bramberg wurde im Ärztehaus in der Sportstraße angesiedelt. Im Vordergrund des Betreuungsangebotes steht ein strukturierter Alltag – bei Bedarf mit entsprechender Pflege durch Fachpersonal. Großer Wert wird dabei auf die gezielte Förderung von noch vorhandenen Ressourcen der Besucherinnen und Besucher gelegt. Und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt: Das Angebot reicht vom gemeinsamen Frühstück über das Mittagessen bis hin zum gemütlichen Kaffeepausch. Bei Bedarf werden außerdem Fahrtendienste angeboten.

#### Begegnung und Freizeit

Einrichtungen wie Senioren.Treffs und Tageszentren leisten einen wichtigen Beitrag, um Senior/innen vor Einsamkeit zu schützen. Sie bieten Raum für Begegnung, Gesellschaft und vielerlei gemeinsame Aktivitäten. Die Pinzgauerinnen und Pinzgauer erwartet ein buntes Programm mit kreativem Arbeiten, Gedächtnistraining und Bewegungsübungen sowie Spaziergängen und Ausflügen.

### INFORMATION UND KONTAKT

Sie sind am Betreuungsangebot unseres Senioren.Treffs interessiert?  
Wir informieren Sie gerne!



**Hilfswerk Salzburg**  
Familien- und Sozialzentrum Bramberg  
Karin Fahrner

M | [bramberg@salzburger.hilfswerk.at](mailto:bramberg@salzburger.hilfswerk.at)  
T | 06566 20446

# Tourismusverband Uttendorf/Weißsee

Liebe UttendorferInnen,

der Tourismusverband Uttendorf/Weißsee stellt sich neu auf. Bei der Jahreshauptversammlung des Tourismusverbandes Uttendorf/Weißsee standen neben einem Jahresrückblick der Geschäftsführung und der Präsentation des Jahresabschlusses 2017, auch die Wahl des neuen Vorstands und Ausschusses der jeweiligen Stimmgruppen für die neue Amtsperiode 2018 bis 2023 auf der Tagesordnung.

Die Mitglieder des Tourismusverbandes fanden sich am 03. Mai im Gasthof Stubacherhof zur Vollversammlung mit Ausschuswahl ein. Nach der Bekanntgabe der neuen Mitglieder des Ausschusses, wählten diese anschließend den neuen Vorstand. Hubert Jakober übergibt nach 16 Jahren Obmannschaft sein Amt an Andreas Scharler (siehe Bild oben) Der langjährige Tourismusverbands-Obmann wurde in dieser Funktion mit langem Applaus verabschiedet.

Hubert Jakober wurde 2002 zum Obmann gewählt und bekleidete sein Amt stets mit viel Engagement und Loyalität. Durch seine umsichtige Art und Weise war er ein Bindeglied zwischen Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe.

Sein Nachfolger, Andreas Scharler, führt gemeinsam mit seiner Frau das Scharler's Boutiquehotel in Uttendorf und war bereits in den letzten fünf Jahren als Obmann Stellvertreter tätig. Der neue Vorstand wird von Obmann-Stellvertreter Koch Robert, Finanzreferent Cenger Ferdinand, Vize Bürgermeister Lerch Günther und Steiner Katharina ergänzt.



## Familiendorf Uttendorf/Weißsee

Gemeinsam mit der Weißsee Gletscherwelt hat der Tourismusverband im Februar 2017 einen Profilierungsworkshop zum Thema „Familiendorf Uttendorf/Weißsee“ abgehalten.

Vermieter, Vertreter der Gemeinde, der Tourismusverband und die Weißsee Gletscherwelt haben sich beim ersten Workshop gut eingebracht und gemeinsam ein Stärken und Schwächen – Profil erarbeitet, um unser Dorf als Familiendorf in

Zukunft positionieren zu können. Resultierend daraus haben sich Schlüsselprojekte wie z.B.: ein Familienwochenprogramm, familienfreundliche Betriebe, Kinderprogramm im Keltendorf, ... herauskristallisiert. Viele dieser Projekte wurden bereits gemeinsam mit den Vermietern umgesetzt.

Neue Projekte wie zum Beispiel den Schmetterlingslehrweg mit Rätseln zu den Tafeln erweitern, wurden bereits ausgearbeitet.

## Der Tourismusverband Uttendorf/Weißsee übernimmt die Badeseeeintritte für die Uttendorfer Gäste im Sommer 2018

Wir sind überzeugt, dass wir dadurch folgende Ziele verfolgen können:

- Wir bieten unseren Gästen im Familiendorf Uttendorf/Weißsee einen Vorteil, den sie nicht in jedem Ort bekommen
- dieser Vorteil kann buchungsentscheidend sein
- dieser Vorteil kann die Verweildauer unserer Gäste erhöhen und die Wertschöpfung im Ort dadurch steigern (durch verstärkte Werbung vor Ort)







**Wie funktioniert diese Idee:**


Der Gast bezahlt seinen Eintritt bei der Badeseekassa und bewahrt die Quittung auf. Mit dem Kassenbon und der gültigen Uttendorfer Gästekarte kann er/sie sich im Tourismusverband Uttendorf/Weißsee sein Geld zurückholen.

Für die bevorstehende Sommersaison, darf ich euch den Genuss der Ruhe im Vorfeld, sowie viel Erfolg für einen guten Start, motivierte Mitarbeiter und Gesundheit wünschen.

Ich danke für die gute Zusammenarbeit und darf euch an dieser Stelle wissen lassen, dass mir die Arbeit in Uttendorf/Weißsee sehr viel Freude bereitet.

Eure Lisa Loferer






Kulturmittelpunkt der Gemeinde Uttendorf

Uttendorf  
Weißsee

# LACHEN in UTTENDORF

EIN ABEND MIT WITZ UND HUMOR

---



**19. Juli 2018**  
**20.00 Uhr**  
**NMS-KulturSaal Uttendorf**

HERIBERT PRINZ  
Schlagwerksound & Rhythmen  
CHRISTIAN HUBER  
Plakatdesign  
RUDI FORSTER  
Leser  
GERTRAUD ERLINGER  
Leserin  
ANDREA LECHNER  
Leserin  
MONIKA POSCH  
„Sax & Quer“ – Musikerin  
GERHARD BRUGGER  
„Sax & Quer“ – Musiker  
PAUL ENTFELLNER  
„Sax & Quer“ – Musiker  
TONI ENTFELLNER  
„Sax & Quer“ – Musiker  
MARTIN FRAUENSCHUH  
Ton- & Lichttechnik  
HORST KEIL  
Bühnenbau  
WILLI INNERHOFER  
Bühnenbau  
HANNES GRAF  
Bühnenbuch & Leser

---

KARTEN: VVK € 8.- / ABK € 10.-  
VVK : Tourismusverband & Kulturausschuss Uttendorf-Weißsee





**Familienhit**  
 2 Kinder unter 12 Jahre sind in Begleitung der Eltern bei der Seilbahn und im Familienzimmer Berghotel Rudolfshütte **FREI!**

## Weißsee Gletscherwelt

Hier ist immer etwas los - ein Erlebnis für Groß und Klein!

### 60 Jahre Rudolfshütte

**Jubiläumswochen vom 25.08. – 14.10.2018**

Der im Jahr 1953 aufgestaute Weißsee machte einen Neubau der versunkenen Rudolfshütte rund 65 m über dem nun höheren Wasserspiegel notwendig. 1959 wurde das neue Haus am nunmehrigen Standort als „Hotel Weißsee“ eröffnet. Es folgte eine Erweiterung zum „Alpinzentrum“ und zum heutigen „Berghotel Rudolfshütte“.

#### Eröffnung der Jubiläumswochen - Samstag, 25.08.2018

Vorträge von:

- Dr. Elke Ludewig ZAMG-Leitung Sonnblick Observatorium – Bedeutung der Wetterbeobachtungsstelle „Rudolfshütte“
- DI Peter Kraus 2. Vorsitzender im Landesverband Salzburg, Landesreferent für Hütten und Wege
- Musikalische Umrahmung vom – Männerchor „Mäc Krieglach“

Im Rahmen der Jubiläumswochen gibt es weitere Veranstaltungen – diese werden auf unserer Homepage [www.weissee.at](http://www.weissee.at) angekündigt.

#### Erlebnisausstellungen

- ÖBB-Infocenter Bahnstrom
- Gletscher-Klima-Wetter
- Die Rudolfshütte – vom kleinen Schutzhaus zum Berghotel

**Betriebszeiten**  
**23.06. - 14.10.2018**

täglich 9.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr

Der Erfolg dieses Gebietes hängt davon ab, dass sich alle „Uttendorferinnen und Uttendorfer“ der einzigartigen Chance dieses Gebietes bewusst werden und diese auch nützen. Der touristische Erfolg kommt schließlich der gesamten Dorfgemeinschaft zugute!

Es freut uns, möglichst viele von Euch am Weißsee und auch in der Rudolfshütte begrüßen zu dürfen. Wir sind um ein gutes Angebot für Euch bemüht!

**Dr. Wilfried Holleis & das Weißsee Team**

### Geführte Wanderungen mit einem Nationalpark-Ranger, Wanderbegleiter und Bergführer:

<b>Dienstag</b>	Reise in die Arktis ÖBB-Staumauerführung Tauernmoossee Kräuterspaziergang am Enzingerboden mit Margaretha, Alpengasthof Enzingerboden
<b>Mittwoch</b>	Klettersteigerlebnis „Kronprinz Rudolf“ Wanderung „Naturjuwel Wiegenwald!“
<b>Donnerstag</b>	Reise in die Arktis ÖBB-Staumauerführung Tauernmoossee
<b>Freitag</b>	Gletscher Hochtour auf einen 3.000er Wanderung „Naturjuwel Wiegenwald“
<b>Samstag</b>	Kaiser Tauern Wanderung
<b>Sonntag</b>	Gletscher Hochtour auf einen 3.000er

**Natur Pur mitten in den Gebirgswelten des Nationalparks Hohe Tauern!**

### Wandertipps

**Gletscherweg Sonnblickkees**  
 Hochgebirgs Themenweg mit Infotafeln  
**3-Seen Wanderung**  
 Schafbühel –Niedere Scharte – Grünsee  
**Klettersteige A, B, E**  
**Kletterrouten Little Yosemite**  
 Hochfürlegg-Pfeiler

### Events 2018

<b>23.06.</b>	<b>Top Race - Cross Triathlon</b> www.toprace.at
<b>25. - 27.06.</b>	<b>Malertage-Ultramarin</b>
<b>14.07.</b>	<b>Gletscherbeben Rudolfshütte</b>
<b>27. - 29.07.</b>	<b>GGUT / Gletscherwelt Trail</b>
<b>01.09.</b>	<b>Gipfelschach Rudolfshütte</b>
<b>09.09.</b>	<b>Berggottesdienst Weißsee</b>







Eintritt **FREI!**

# Uttendorfer Keltenfest mit Kinderprogramm 12. August 2018

## Sonntag, 12. August 2018

keltische Geschichte mit den Alaunis erleben

**11.00 – 17.00 Uhr Keltenfest mit Kinderprogramm**

Töpfern, Märchen erzählen, Glasperlen drehen, Fladenbrot backen, Münzen prägen, Wolle färben, Kräutersalz herstellen, u.v.m.

**Kleine Köstlichkeiten werden angeboten!**

Für Unfälle wird nicht gehaftet!

Zukunftskollegium NPHT  
Uttendorf  
Dorfbachstrasse 1  
5723 Uttendorf



# Volksschule Uttendorf

## Sponsoring - Sanierung der Holzkonstruktions Spielanlage

Die Holzkonstruktions-Spielanlage bei der Volksschule Uttendorf wurde 2010 anlässlich der 850 Jahre Feier Uttendorf aufgestellt und ist nun, was den Zustand des Holzes anbelangt, sanierungsbedürftig.

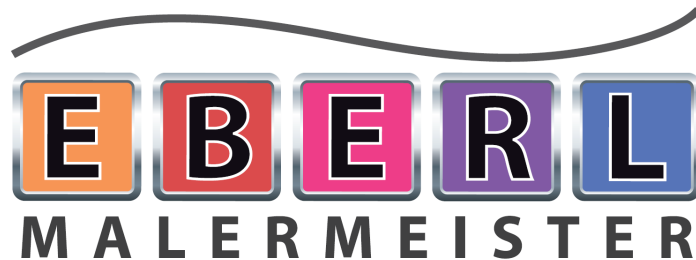
Die Firma Malerei Eberl in Stuhlfelden wurde beauftragt, diese Arbeiten zu übernehmen. Nach Besichtigung der Spielanlage sind Florian und Martin Eberl zu dem Entschluss gekommen, die notwendigen Schleif- und mehrmaligen

Streicharbeiten samt Materialkosten zu sponsern.

Die Gemeinde Uttendorf, Bgm. Hannes Lerchbaumer sowie die Volksschulleiterin Ingrid Steger bedanken sich bei der Firma Eberl

herzlich für diese Unterstützung. Für die Kinder ist es sehr wichtig, dass ihnen ein sicheres und schönes Spielgerüst geboten wird. Sie werden damit viel Freude haben.

Bgm. Hannes Lerchbaumer



## Information über Betrieb und Wartung des Orts- bzw. Verbandskanals

In den nächsten Monaten bzw. Jahren werden verstärkt Sanierungsfirmen bzw. Reinigungs- und TV-Inspektionsfahrzeuge im Gemeindegebiet unterwegs sein, mit dem Ziel, ein funktionierendes Kanalsystem zu erhalten. Bei den Sanierungen handelt es sich um Schäden an Abwasserrohren bzw. Schächten, die auf Grund ihres Alters und anderen Einwirkungen angegriffen wurden. Ebenso ist es notwendig die Kanäle und Schächte wiederkehrend zu überprüfen, um eine Entsorgungssicherheit gewährleisten zu können. Im Zuge der Überprüfungen werden die Rohrleitungen und Schächte gereinigt, inspiert und dokumentiert

### Die Überprüfungen für 2018 betreffen die Ortsteile bzw. Abschnitte:

- Litzldorf
- Köhlbichl
- Liebenberg
- Tobersbach



Wir bitten alle betroffenen Grundstückseigentümer höflich um Verständnis.

Bei den Überprüfungen muss leider immer wieder festgestellt werden, dass das Kanalnetz missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet wird. Dabei kommt es immer wieder - bewusst oder unbewusst - zu Verunreinigungen, die selbst für das aufnahmefähige Kanalsystem (Pumpwerke, etc.) nicht förderlich

sind. Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verursacht Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenutzungsgebühren auswirken.



Bild oben u. rechts:  
Fetzen im  
Laufrad



**Zusätzlich erhalten wir bei den Überprüfungen Information über die Richtigkeit der Anschlüsse-Einleitung von Fremdwasser ins Kanalsystem**

Es wird immer wieder festgestellt, dass Fremdwasser in das Schmutzwassersystem eingeleitet wird. Einleitung von Niederschlagswässern, z. B. von Drainagen, Dachrinnen oder Hofflächen in **Schmutzwasserkanäle** ist strengstens verboten, denn diese sind für solche zusätzliche Wassermengen nicht ausgelegt.



Fett im Pumpwerk

Bei Missachtung kommt es in Extremsituationen, etwa bei Hochwasser nach starken Regenfällen, zur Überlastung der Kanalisation und Pumpstationen. In der Kanalisation entsteht ein Rückstau, der zu Überflutungen von tiefer liegenden Objekten führt. Zu den wichtigsten Maßnahmen, um Rückstau von Beginn an vorzubeugen, zählt jedoch, dass sich die Haushalte an die Regel halten: **Kein Fremdwasser ins Kanalsystem einleiten!**

Text u. Bilder: RHV u. Aktion „Denk Klobal“

**Diese Stoffe gehören nicht ins WC:**

  	<p><b>Hygieneartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden/Tampons/Windeln</li> <li>• Wattestäbchen</li> <li>• Slupeinlagen</li> <li>• Präservative</li> <li>• Pflaster</li> </ul> <p><b>Kosmetikartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosmetik-, Feuchttücher</li> </ul> <p><b>Textilien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strumpfhosen</li> <li>• Unterwäsche</li> <li>• Schuhe etc.</li> </ul>	 	<p><b>Stör- und Zehrstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farben/Lacke</li> <li>• Zement/Mörtel/Bauschutt</li> <li>• Mineralöle</li> <li>• Säuren und Laugen</li> <li>• Chemikalien</li> <li>• Akkus/Batterien</li> <li>• Lösungsmittel</li> <li>• Wasch- &amp; Reinigungsmittel</li> </ul> <p><b>Giftstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medikamente</li> <li>• Pflanzenschutzmittel</li> <li>• Pestizide</li> <li>• Desinfektionsmittel</li> <li>• Abflussreiniger</li> </ul>	  	<p><b>Speisereste:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essensreste</li> <li>• Speiseöle, Frittierfett</li> <li>• Verdorbene Lebensmittel</li> </ul> <p><b>Scharfe Gegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rasierklingen</li> <li>• Spritzen</li> </ul> <p><b>Sonstiges:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Katzenstreu</li> <li>• Zigarettenkippen</li> <li>• Flaschenverschlüsse</li> <li>• Kleintiermist</li> <li>• Tierkadaver</li> </ul>
--	--	---	---	---	---

## Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit

**Gemeinde Uttendorf - Geschwindigkeitsbeschränkung im Ort**

Leider wird im **Ortsgebiet** immer wieder zu schnell gefahren, daher ersuchen wir die Uttendorfer Bevölkerung eindringlich - vor allem unter dem Aspekt der Rücksichtnahme auf die Allgemeinheit - um Beachtung der im Ortsgebiet angebrachten Verkehrszeichen bzw. um

Einhaltung der im Ortsgebiet verordneten **Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h.**

Wird die Geschwindigkeitsbeschränkung nicht eingehalten, hat dies die Gefährdung der anderen Verkehrsteilnehmer (vor allem Fußgänger, Kinder) sowie eine erhöhte Lärmbelastigung zur Folge.

Bgm. Hannes Lerchbaumer



© Gem. Uttendorf

## Gemeinde Uttendorf

Dorfbachstraße 1  
5723 Uttendorf  
Telefon: 06563 8208-0  
E-Mail: [gemeinde@uttendorf.at](mailto:gemeinde@uttendorf.at)  
[www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at)

### Öffnungszeiten:

MO bis FR: 08:00-12:00 Uhr  
MO und MI: 13:30-17:00 Uhr  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur in  
Ausnahmefällen mit telefonischer Voranmeldung



Gemeinde Uttendorf  
[www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at)



## Einige Veranstaltungen in nächster Zeit:

23.06.-14.10.2018	Sommerbetrieb der Weißsee Gletscherwelt Täglich von 9-12 Uhr und 13-17 Uhr, pro Familie 2 Kinder unter 12 Jahre frei!
01.07.2018	Berggottesdienst auf der Hochsonnbergalm
06.07.-07.07.2018	Uttendorfer Dorffest
19.07.2018	20.00 Uhr „Lachen in Uttendorf“ - Kabarett NMS Uttendorf
27.-29.07.2018	Großglockner Ultra Trail - Weißsee Gletscherwelttrail: Start 28. Juli - 30 km 1.000 hm - Bergstation Weißsee Gletscherwelt/Berghotel Rudolfshütte
12.08.2018	11.00-17.00 Uhr Keltenfest - im Keltendorf am Stoanabichl
15.08.2018	Ab 14.00 Uhr Familienfest der Kinderfreunde am Erlebnisbadeseesee (nur bei schönem Wetter)
23.08.2018	20.00 Uhr Johanns Erben - Konzert in Uttendorf beim Musikpavillon
25.08.-14.10.2018	Jubiläumswochen Uttendorf/Weißsee - 60 Jahre Rudolfshütte
26.08.2018	11.00 Uhr Berggottesdienst bei der Manlitzkar-Hütte
31.08.2018	18.00 Uhr Uttendorfer Bauernherbsteröffnung beim Musikpavillon
01.09.2018	Gipfelschach auf der Rudolfshütte
01.09.2018	Bauernherbsteröffnung der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern in Bruck/Glstr.
09.09.2018	Berggottesdienst Weißsee Gletscherwelt
29.09.2018	11.00 Uhr Uttendorfer Bauernherbst FEST am Berg beim Alpengasthof Liebenberg